



Technischer Fragebogen

Anlage zu Antrag Sortenzulassung / Anmeldung Sortenschutz

Nur von der Behörde auszufüllen

Sortennummer:

Eingangsdatum:

Dieses Formular ist digital auszufüllen und jedem Antrag / jeder Anmeldung beizulegen.

Im Falle von Hybriden ist diese Anlage zusätzlich für jede Elternkomponente/Inzuchtlinie beizulegen. Dies gilt auch, wenn es sich bei diesen Elternkomponenten/Inzuchtlinien um bereits bekannte Sorten handelt.

1) Art

Cucurbita pepo L.

Ölkürbis, Gartenkürbis, Zucchini

2) Antragsteller:in

Code:

Name/Firma (optional):

Adresse (optional):

E-Mail (optional):

3) Bezeichnung

Anmeldebezeichnung bzw. Bezeichnung für Linien/ Elternkomponenten:

4) Informationen über Ausgangsmaterial/Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1) Ausgangsmaterial/Ursprung

Kreuzung (siehe 4.3)

Mutation (Ausgangssorte angeben):

Entdeckung (wo, wann und wie wurde die Sorte entwickelt):

Andere (spezifizieren):

4.2) Erhaltung (Methoden zur Vermehrung)

Saatgut

Andere (spezifizieren):

4.3) Sorten- bzw. Hybridtyp

freiabblühende Sorte Kreuzungsmaterial:
Inzuchtlinie
Einfachhybrid
Dreiwegehybrid
Einfachhybrid ist weibliche männliche Komponente des Dreiwegehybrids
Doppelhybrid
Topcrosshybrid
Andere (spezifizieren):

4.4) Geografischer Ursprung der Sorte

Region und Land, in der die Sorte gezüchtet oder entdeckt und entwickelt wurde:
Ja (spezifizieren):

5) Anzugebende Merkmale der Sorte

Die Nummer in Klammer bezieht sich auf die entsprechenden Merkmale der Prüfrichtlinie CPVO/TP-119/1-Rev. (TFB 2022). Die Ausprägungsstufe, die der Sorte am nächsten kommt, ist anzukreuzen.

5.1) Frucht: Typ	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
Ölkürbis	Gleisdorfer Ölkürbis	1
Gartenkürbis	-	2
Zucchini	Ambassador, Beirut, Clarita, Elite	3
Andere: (spezifizieren)		4

5.2) Pflanze: Wuchsform	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(4) buschig	Greyzini, GL 1444	1
kurze Ausläufer bildend	Cinderella, Everest, Twickers, GL 144	2
lange Ausläufer bildend	Becky, Long Green trailing, Beppo	3

5.3) Pflanze: Verzweigung hier weiter	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(5) fehlend	W117, Royalty	1
vorhanden	-	9

5.4) Blattspreite: Einschnitte		Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(13)	fehlend oder sehr flach	Scallopini	1
	sehr flach - flach	-	2
	flach	Everest	3
	flach bis mittel	-	4
	mittel	Jackpot	5
	mittel bis tief	-	6
	tief	Civac	7
	tief bis sehr tief	-	8
	sehr tief	Isotta	9
5.5) Blattspreite: Silberflecken		Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(15)	fehlend	Black Forest, Scallopini, GL Opal	1
	vorhanden	Civiac	9
5.6) Blattspreite: relative Zone der Silberflecken		Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(16)	sehr klein	Albo	1
	sehr klein bis klein	-	2
	klein	Aziz	3
	klein bis mittel	-	4
	mittel	Ambassador	5
	mittel bis groß	-	6
	groß	Cora	7
	groß bis sehr groß	-	8
	sehr groß	Summerstar	9
5.7) Frucht: Allgemeine Form		Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(30)	scheibenförmig	-	1
	quer elliptisch	-	2
	quer breit elliptisch	Beppo	3
	kugelförmig	-	4
	kreiselförmig	-	5
	breit elliptisch	-	6
	eiförmig	-	7
	elliptisch	-	8
	zylindrisch	-	9
	birnenförmig	-	10
	flaschenförmig	-	11
	keulenförmig	-	12

5.8) Frucht: Hauptfarbe der Schale (Farbe der Punkte, Flecken, Streifen und Bänder ausgenommen)	Beispielsorten	Ausprägungsstufe
(50) weiß	Patisson blanc panaché de vert	1
cremefarben	Early White Bush Scallop, Little Boo	2
gelb	Autumn Gold, GL Kristall	3
grün	Ambassador, Baby Bear	4
teils weiß und teils gelb	-	5
teils weiß und teils grün	-	6
teils gelb und teils grün	Sunburst, Zephyr	7

6) Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist (sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, die Größe des Unterschiedes angeben)	Ausprägungsstufe Ähnliche Sorte	Ausprägungsstufe Kandidatensorte

7) Zusätzliche Information zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1) Resistenzen gegenüber Schadorganismen

Ja (spezifizieren):

Nein

7.2) Besondere Bedingungen für die DUS-Prüfung der Sorte

Ja (spezifizieren):

Nein

7.4) Ergänzende Informationen

Ja (spezifizieren):

Nein

8) Gentechnische Veränderung in der Sorte und im verwendeten Ausgangsmaterial

Die Sorte ist gentechnisch verändert (gemäß Richtlinie 2001/18/EG; interpretiert iSd Urteils des Europäischen Gerichtshofs, Rechtssache C-528/16):

Ja

Nein

Entsprechende Nachweise wurden dem Antrag beigelegt?

Ja

Nicht notwendig, da bei 8.1 mit Nein geantwortet

Bundesamt für Ernährungssicherheit (BAES) | www.baes.gv.at

Spargelfeldstraße 191 | 1220 Wien | Österreich

BAWAG P.S.K. AG | IBAN: AT85 6000 0000 9605 1513 | BIC: BAWAATWW

Vorlage 9421_3, Dokument-Nr. NNNN_N

9) Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung eingereichte Vermehrungsmaterial

Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur etc. beeinflusst werden. Wurde das Vermehrungsmaterial einer derartigen Behandlung ausgesetzt?

Ja

Nein

wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben:

10) Angaben für die Prüfung auf landeskulturellen Wert

(Nur auszufüllen bei Antragstellung auf Sortenzulassung)

10.1) Besondere Angaben zu den Werteigenschaften, dem Prüfungsanbau und/oder sonstige Hinweise

Ja (spezifizieren):

Nein

10.2) Anfälligkeit für Virose

- 1 sehr gering
- 2 sehr gering bis gering
- 3 gering
- 4 gering bis mittel
- 5 mittel
- 6 mittel bis stark
- 7 stark
- 8 stark bis sehr stark
- 9 sehr stark

- 1 Buschform
- 2 Rankenform

10.4) Korn

- 1 beschalt
- 2 unbeschalt

11) Ich erkläre, dass die in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind und dass diese Daten gemäß Datenschutzgesetz 2000 i. d. g. F. automationsgestützt verwendet werden können.

Ort

Datum (TT-MM-JJJJ)